



die lobby für kinder

 **Finanzgruppe**  
Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

## **Kinderschutzpreis des Deutschen Kinderschutzbundes Landesverband Rheinland-Pfalz geht an Django Reinhardt**

Seit Jahrzehnten ist er ein Botschafter für Menschlichkeit und Solidarität und sein besonderes Engagement gilt Kindern und Jugendlichen. Heinrich Django Reinhardt, leidenschaftlicher Sänger aus Koblenz, ist für seine vielfältigen sozialen Projekte und seinen unermüdlichen Einsatz gegen Vorurteile und Ausgrenzung mit dem Kinderschutzpreis 2018 des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB), Landesverband Rheinland-Pfalz ausgezeichnet worden.

Django Reinhardt, prominenter Sinto und Spross einer weit verzweigten Musikerfamilie, setzt sein Können und seine Bekanntheit unermüdlich dafür ein, jungen Menschen zu helfen. Er unterstützt sie im „Kultur- und Beratungsbüro“, unabhängig von ethnischer oder sozialer Herkunft, fördert ihre Kreativität und ihr Selbstvertrauen in einer „Sozialen Musikschule“ und mit Auftritten an der Seite bekannter Profis. Django Reinhardt gründete einen Verein, der jungen Sinti und Roma bei schulischen Problemen hilft, und eine Jobbörse, die jungen Menschen ohne Schulabschluss zu einer Ausbildung verhilft. Über diese und andere eigene Projekte hinaus steht Reinhardt häufig auf der Bühne, um andere Initiativen durch Benefizkonzerte zu unterstützen. Diese vielfältige Leistung hat den DKSB-Landesvorstand überzeugt.

Für die Schirmherrin Ministerpräsidentin Malu Dreyer würdigte Familienministerin Anne Spiegel das Wirken des prominenten Koblenzers. Sie sagte: „Django Reinhardt ist nicht nur ein Vorbild für junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker, die stolz sind mit ihm gemeinsam auf der Bühne stehen zu können. Durch seine Musik hat Django es geschafft, Kulturen zusammen zu führen, Brücken zu bauen und Vorurteile auszuräumen. Er ist damit ein Vorbild für das gesellschaftliche Miteinander in Rheinland-Pfalz.“

Brücken bauen, Vorurteile ausräumen – in ihrer Begrüßung in der Sparkassenakademie Schloss Waldthausen unterstrich die Präsidentin des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, Beate Läsch-Weber, ganz besonders das gesellschaftliche Engagement von Django Reinhardt. Läsch-Weber: „Der Sparkassenverband begleitet den Kinderschutzpreis seit vielen Jahren. Gemeinsam ist den Preisträgern, und dies trifft im besonderen Maße auch auf Django Reinhardt zu, das leidenschaftliche Engagement für unsere Gesellschaft. Wir freuen uns jedes Jahr neu, den Rahmen zur Würdigung dieser außergewöhnlichen Beiträge für unser Zusammenleben bieten zu dürfen.“

Die Sparkassen des Landes stellen seit 2010 jährlich ein Preisgeld in Höhe von 3000 Euro zur Verfügung. Bei der Verleihung würdigte der DKSB-Landesvorsitzende Christian Zainhofer insbesondere den Ansatz des Sängers, Kindern und Jugendlichen mit den Mitteln der Musik Selbstvertrauen zu schenken. In einer Zeit, in der Musik fast nur als stets verfügbare Konserve benutzt wird, sei es eine befreiende Erfahrung, selbst zu musizieren und zu singen. „Wir erleben gerade Zeiten, in denen einige politische Kräfte Rassismus schüren und versuchen, Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer Rasse oder ihres Geschlechtes aus unserer Gesellschaft auszugrenzen. Gerade jetzt ist ein Engagement wie das von Django Reinhard - der selbst eine ethnische Herkunft hat, die nur zu oft Anfeindungen ausgesetzt war und ist – besonders ehrenwert. Denn er ist für alle Kinder, die seiner Hilfe oder der Hilfe seiner Organisationen bedürfen, ein starker, engagierter Partner.“

In seiner Laudatio ging Staatsminister a. D. Gernot Mittler auf persönliche Begegnungen und Erfahrungen mit Django Reinhardt ein. Er hob hervor: „Django Reinhardt ist ein Brückenbauer und Versöhner, ein Menschenfreund und Menschenfischer, und sein Medium ist die Musik. Es ist gut, dass es ihn gibt.“

Der Kinderschutzpreis ist eine ganz besondere Ehre, sagte der für sein Engagement bereits mehrfach ausgezeichnete Django Reinhardt, der mit Familie, Freunden und der Band „Marlon Reinhardt & Friends“ nach Budenheim gekommen war. In seiner Dankesrede ging er besonders darauf ein, dass er die Arbeit des Deutschen Kinderschutzbundes für eine großartige soziale Leistung hält. „Dieser Preis ist für mich eine ganz besondere Ehre und gleichzeitig ein Ansporn dafür, in meinen eigenen sozialen Projekten mit aller Kraft weiterhin aktiv zu sein“, so der Preisträger.

Django Reinhardt – der Name ist Musik, und die Klang zur Freude der zahlreichen Gäste in der Sparkassenakademie Waldthausen noch lange, nachdem Sabine Fallenstein vom SWR als Moderatorin die offizielle Veranstaltung beendet hatte. Musik und gute Gespräche – so werden nachhaltig Brücken gebaut.

### **Hintergrundinformation:**

Seit 1968 ist der Deutsche Kinderschutzbund, Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. (DKSB RLP e. V.) *die* Lobby für Kinder in Rheinland-Pfalz: Mehr als 1500 Menschen engagieren sich ehrenamtlich und mehr als 160 Menschen hauptamtlich in 23 Orts- und Kreisverbänden. Gut 3000 Mitglieder helfen – unabhängig von weltanschaulichen, konfessionellen oder parteipolitischen Interessen – mit, dass die in der 1989 vereinbarten UN-Kinderrechtskonvention verbrieften Rechte von Kindern Realität werden. Seit 1998 wird einmal jährlich der Kinderschutzpreis an Personen und Institutionen verliehen, die sich in besonderem Maße für die Umsetzung der Rechte von Kindern einsetzen.

### **Kontakt für die Presse**

Dr. Iris Geißler-Eulenbach  
Geschäftsführerin  
Tel. 0 170-833 5931

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Postfach 17 24  
76829 Landau Tel.: 06341/14 14 599